

München, 20. März 2018

ITS Digital Lab – Das MindSphere Application Center für Connected Mobility

Siemens ist der bevorzugte Partner für Städte und Behörden, wenn es um ein ausgewogenes, intermodales Mobilitätsökosystem geht, das nicht nur das Straßennetz, sondern auch bestimmte Flotten innerhalb des Netzwerks und schließlich den Reisenden selbst über verschiedene Transportmodi hinweg managt.

Datengestützte Anwendungen und Dienstleistungen sind der wichtigste Eckpfeiler für die Verwirklichung dieser Vision eines optimalen Mobilitätssystems für die Bewohner unserer Städte.

Mit dem Know-how des neuen ITS Digital Lab bei Siemens Intelligent Traffic Systems (ITS) können Städte das Potenzial der digitalen Transformation voll ausschöpfen. Siemens hat dieses neue MindSphere Application Center (MAC) für Connected Mobility im Frühling 2017 eingerichtet, um das notwendige Fachwissen im Bereich Datenanalyse und künstliche Intelligenz sowie das relevante Verkehrs-Know-how bereitzustellen, und somit einzigartige Einblicke zu schaffen. Das Team entwickelt innovative, datengestützte Anwendungen und Dienstleistungen, mit denen sich die verkehrlichen Aufgaben der intelligenten Stadt von morgen lösen lassen. Gemeinsam mit den Kunden entwickelt es ein Minimal Viable Product (MVP) in einem mehrstufigen Prozess. Dabei arbeitet es intensiv und in enger Abstimmung mit den Kunden zusammen. So ist gewährleistet, dass das MVP ihnen schon von Anfang an größtmöglichen Mehrwert bietet.

Neue, innovative Mobilitätslösungen für die intelligente Stadt

Um bei immer komplexer werdenden Anforderungen an das Transportwesen ein effektives und effizientes Mobilitätsökosystem in einer Stadt zu gewährleisten, bedarf es eines ganzheitlicheren Konzepts für das Mobilitätsmanagement. Dies gilt nicht nur innerhalb einer Stadt (urban), sondern genauso für die Verbindungen zwischen Städten (inter-urban).

Gleichzeitig verändern disruptive neue und im Entstehen begriffene Technologien das Bild, das wir uns von Mobilität machen, was viele neue und aufregende Möglichkeiten eröffnet.

Vernetzte Fahrzeuge liefern Daten in Echtzeit, Infrastruktursysteme senden Zustandsmeldungen an Siemens' Internet-der-Dinge-Plattform MindSphere, und auch die über Mobilgeräte vernetzten Verkehrsteilnehmer steuern ungeheure Datenmengen bei.

Diese reichhaltige und immer weiterwachsende Datenquelle ändert die Art der denkbaren Services.

Das ITS Digital Lab nutzt die wachsende Datenmenge und trägt so dazu bei, die Mobilitätsoptionen zu erweitern, den Verkehrsfluss zu verbessern und die Flotten der Betreiber zu verwalten - bei erhöhter Sicherheit, geringerem Kraftstoffverbrauch und weniger Umweltbelastung. Die Lösungen reichen von Netzwerkanalysen und intelligentem Verkehrsmanagement bis hin zu Lösungen für das Flottenmanagement und Tools für intermodales Mobilitätsmanagement.

Herausforderungen der Mobilität mit Datenanalysen meistern

Das Digital Lab kombiniert Informationen aus vielen unterschiedlichen Bereichen und Quellen wie

- Straßeninfrastruktur: z. B. Ampelsteuerungen, städtische Zentralsysteme sowie Video- und ANPR-Daten
- Flotten: z. B. Fahrzeuge durch V2X, E-Bikes, öffentlicher Nahverkehr
- Andere Domänen und externe Quellen: z. B. Floating Car Data und Wetterdaten.

So entsteht eine rasch wachsende Basis, die es uns ermöglicht, die Herangehensweise an die Mobilitätsherausforderungen von heute und morgen zu optimieren. Aufgrund der Menge und der Komplexität der verfügbaren Daten lässt sich jedoch durch im Verkehrsbereich etablierte Methoden daraus kein Mehrwert generieren. Daher sind Techniken wie Big-Data-Analyse und künstliche Intelligenz unabdingbar, um daraus wichtige Erkenntnisse zu gewinnen, mit denen die Stadt des Kunden in eine intelligente Stadt der Zukunft transformiert werden kann.

Zu diesem Zweck hat Siemens ITS das ITS Digital Lab gegründet. Es verfügt über die entsprechende Fachkompetenz, und sein Fokus liegt auf innovativen, datengestützten Anwendungen und Dienstleistungen, mit denen sich die verkehrlichen Aufgaben der intelligenten Stadt von morgen lösen lassen.

MindSphere

Um einzigartige Einblicke zu schaffen und entsprechende Lösungen zu entwickeln und zu betreiben, setzt das Digital Lab auf MindSphere, das mächtige IoT-Betriebssystem von Siemens. Mit MindSphere als Platform as a Service (PaaS) kann das Team in allen Bereichen von der Konnektivität über die Datenerfassung und -aufbereitung bis hin zu Datenanalysen, maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz modernste Technologie einsetzen, um Anwendungen und Services bereitzustellen, die das Geschäft der Kunden fit machen für das Zeitalter der digitalen Transformation. Darüber hinaus gewährleistet

MindSphere höchste Standards der Cyber-Sicherheit, wie sie die Kunden bereits kennen und ihnen vertrauen.

So führt der kooperative Innovationsansatz des Digital Lab die Kunden zu innovativen, datengetriebenen Minimal Viable Products, die dazu beitragen, verkehrsbedingte Herausforderungen mithilfe modernster Techniken der Datenanalyse und künstlichen Intelligenz zu lösen.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, besuchen Sie Siemens auf der Intertraffic 2018 (Stand 308, Halle 12), die vom 20. – 23. März in Amsterdam stattfindet.